
Löhr, Jonny *)

Schlosser, Ingenieur

*Mitglied des Sekretariats
des Hauptausschusses der NDPD*

Berlin

NDPD- Fraktion



Geboren am 20. Februar 1899 in Hamburg als Sohn eines Arbeiters. Verh., vier Kinder. Volks- und Gewerbeschule. 1913-1916 Schlosserlehre. 1922-1925 Abendschule in Hamburg. 1925-1928 Studium an der Höheren Maschinenbauschule in Leipzig - Ingenieur. Seit 1916 gewerkschaftlich organisiert. Wegen seines Kampfes gegen den Faschismus zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt. 1945 Aktivist der ersten Stunde. 1948 Mitbegründer der NDPD, seitdem Mitgl. des Parteivorstandes. Mitbegründer der Gesellschaft für DSF in Mecklenburg, seit 1958 Mitgl. des Zentralvorstandes der Gesellschaft für DSF. Mitbegründer der KdT. Seit Gründung Mitgl. des zentralen Ausschusses für Jugendweihe. Mitgl. der Provisorischen Volkskammer, 1950-1963 Abg., seit 1963 Berliner Vertreter, 1958 bis 1967 Mitgl. des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten, 1963-1967 Mitgl. des Präsidiums der Volkskammer.

Vaterländischer Verdienstorden in Gold und in Silber, zweimal Banner der Arbeit, Med. für Teilnahme an den bewaffneten Kämpfen der deutschen Arbeiterklasse, Med. für Kämpfer gegen den Faschismus, Stern der Rumänischen Volksrepublik und Med. für die Befreiung vom Joch des Faschismus und weitere Auszeichnungen.

*) am 15. Juli 1967 verstorben.
